

Arzneimittel	70, 123
Begleitpersonen	71
Auftragsgeschäft	72
Prostatakarzinom	77
Soziales Entschädigungsrecht	85
Prävention - Teil 1 -	86
Familienversicherung - Teil 1 -	106
Zahnersatz	108
Kassenwechsel	108
Berufsgenossenschaft	114, 116
Datenaustausch	115
Patientenberatung	115
Krankenhaus	116
Kinderpflege-Kindergeld	117
Ärzte-Vergütung	118
Qualitätsberichte	119
Früh- und Neugeborene	120
Mitgliedschaft	121
Ambulante Krankenhausbehandlung	121
Verfahrensordnung	123
Brustzentren	124
Betriebliche Gesundheitsförderung	125

Die Leistungen

der gesetzlichen
Pflegeversicherung
Herausgegeben

HEFT 2

Leistungsrecht
zur Weiterentwicklung
in der gesetzlichen

Von Prof. Dr. ...

1. Allgemeines

Zum Jahresbeginn 2009 gibt es neue Regelungen, die beachtet werden müssen.

Zu den wichtigsten - hier in Kraft getretenen - Änderungen zur Weiterentwicklung der Gesetzgebung (GKV-OrgWG) vom 1. Januar 2009 sind die folgenden Punkte in Kraft. Im Wesentlichen sind dies:

Allgemein wird an die Insolvenzregelungen des GKV-OrgWG gesprochen wird. In diesem Gesetz. Allerdings ist das Leistungsrecht der gesetzlichen Pflegeversicherung nachfolgend näher dargestellt. Bedeutung sind.

2. Kinderuntersuchungen

Nach § 26 Abs. 1 SGB V haben Kinder ab dem 1. Lebensjahres Anspruch auf U-Untersuchungen. Dabei handelt es sich um Kranke, die in nicht geringfügiger Weise erkrankt sind.

Zu den Früherkennungsuntersuchungen gehören insbesondere die Untersuchung des Kariesrisikos, die Untersuchung der Zahnhärtung.

Die Leistungen 2/2009